

FINANZ- UND WIRTSCHAFTSDIENST
s.C.41.Pak.111.0.-GU/BNA

Bern, 17. März 1993

**Besuch von Herrn Staatssekretär Blankart
in Pakistan, April 1993**

Informationsnotiz

Stand der Revisionsverhandlungen für ein Doppelbesteuerungsabkommen mit Pakistan

Die Schweiz hat bereits 1959 mit Pakistan als erstem Entwicklungsland ein Doppelbesteuerungsabkommen (DBA) abgeschlossen. Dieses wurde 1962 in einzelnen Punkten abgeändert. Im Herbst 1982 stellte Pakistan ein offizielles Begehren um Revision des bestehenden Abkommens, das veraltet sei und den neuen Entwicklungen, insbesondere dem UNO-Musterabkommen zwischen Entwicklungs- und Industrieländern, angepasst werden müsse.

Bisher fanden 5 Gesprächsrunden statt: im August 1983, im Januar 1985, im November 1987, im August 1991 und im August 1992.

Die bisherigen Gesprächsrunden haben gezeigt, dass der Abschluss eines revidierten DBA im Rahmen der bisherigen schweizerischen Abkommenspolitik möglich sein dürfte; angesichts der seit den sechziger Jahren eingetretenen Entwicklungen ist es jedoch unvermeidlich, dass **die Schweiz** bei der Revision einzelner Artikel, insbesondere der Besteuerung der Lizenzgebühren und Dienstleistungsvergütungen, **eine Schlechterstellung in Kauf nehmen muss**. Da Pakistan Demandeur für die Revision des bestehenden DBA ist, für die Schweizer Investoren das heutige Abkommen jedoch günstig ist, besteht schweizerischerseits keine Eile für einen baldmöglichsten Abschluss der Revisionsverhandlungen.

E. Guyer

Dodis



FINANZ- UND WIRTSCHAFTSDIENST
s.C.41.Pak.111.0-GU/BNA

Bern, 17. März 1993

CK 17. März 93 17

NOTIZ AN POLITISCHE ABTEILUNG II

Besuch von Herrn Staatssekretär Blankart in Pakistan, April 1993

In der Beilage erhalten Sie eine Informationsnotiz des Finanz- und Wirtschaftsdienstes betreffend Stand der Revisionsverhandlungen für ein Doppelbesteuerungsabkommen mit Pakistan.

FINANZ- UND WIRTSCHAFTSDIENST



(Alexis P. Lautenberg)

Beilage erwähnt

CK 17. März 93 17